Sheet 10

Aufgabe 1 (10 Punkte)

Seien $A \in \mathbb{K}^{p \times q}$ und $B \in \mathbb{K}^{q \times r}$, wobei $p, q, r \in \mathbb{N}$ und \mathbb{K} ein Körper ist.

Zeigen Sie, dass $Rg(AB) \le min \{Rg(A), Rg(B)\}$ gilt.

Hinweis: Betrachten Sie den Spaltenraum von AB.

$$A = (a_{ij})_{1 \le i \le p}$$
, $B = (b_{ij})_{1 \le i \le q}$

$$\Rightarrow AB = \left(\underset{k=1}{\overset{9}{\rightleftharpoons}} a_{ik} b_{kj} \right)_{1 \le j \le \gamma}^{4 \le j \le \gamma}$$

Wobei ak der K-te Spaltenvektor von A ist

$$\Rightarrow$$
 Rg(AB) = dim(SR(AB))

$$\leq \dim(SR(A)) = R_S(A)$$

Es bleibt zu zeigen, dass Rg(AB)
Rg(B)

Das folgt aus

$$R_{\mathcal{S}}(AB) = R_{\mathcal{S}}((AB)^{\mathsf{T}}) = R_{\mathcal{S}}(B^{\mathsf{T}}A^{\mathsf{T}})$$

$$\leq R_{\mathcal{S}}(B^{\mathsf{T}}) = R_{\mathcal{S}}(B)$$

Aufgabe 2

Im \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^3 sei der Untervektorraum

$$U = \operatorname{Span}\left(\begin{pmatrix} 1\\1\\1 \end{pmatrix}\right)$$

gegeben, womit der Faktorraum \mathbb{R}^3/U gebildet werde.

a) Zeichnen Sie für die Vektoren

$$x = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix}, \quad y = \begin{pmatrix} 0 \\ 8 \\ 15 \end{pmatrix}$$

die Äquivalenzklassen \tilde{x} , \tilde{y} und 3x + y.

$$\mathcal{L} = \{ (1,2,3) + k(1,1,1) \mid k \in \mathbb{R} \}$$

$$= \text{die Grade durch } (1,2,3) \text{ mit Steigung } (1,1,1)$$
Ebenso haben wir
$$\tilde{\mathcal{L}} = \text{die Grade durch } (0,8,15) \text{ mit Steigung } (1,1,1)$$
 $3x+y=\text{die Grade durch } (3,14,24) \text{ mit Steigung } (1,1,1)$

b) Bestimmen Sie eine Basis B von \mathbb{R}^3/U .

$$\{\binom{1}{2}, \binom{2}{1}, \binom{1}{1}\}$$
 bildet eine Basis von \mathbb{R}^3 und $\{\binom{1}{1}\}$ ist eine Basis von \mathbb{R}^3

$$= \{\binom{7}{3}, \binom{2}{1}\}$$
 bildet eine Basis von \mathbb{R}^3/\mathbb{U}

c) Stellen Sie die Vektoren

 $\Rightarrow \lambda_1 = \lambda_2 = 0$

$$(1)$$
 (2)
 (3)
 (0)
 (8)
 (15)
 (15)
 (15)

bezüglich der Basis B dar. Sind diese beiden Vektoren linear unabhängig?

$$\begin{pmatrix} \frac{1}{3} \\ \frac{1}{3} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{-2}{-1} \\ -\frac{1}{0} \end{pmatrix} = -2 \begin{pmatrix} \frac{1}{0} \\ \frac{1}{0} \end{pmatrix} - \begin{pmatrix} \frac{0}{1} \\ \frac{1}{0} \end{pmatrix}$$

$$\begin{pmatrix} \frac{3}{8} \\ \frac{1}{15} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -\frac{15}{7} \\ -\frac{7}{7} \end{pmatrix} = -15 \begin{pmatrix} \frac{1}{0} \\ \frac{1}{0} \end{pmatrix} - 7 \begin{pmatrix} \frac{0}{1} \\ \frac{1}{0} \end{pmatrix}$$

$$\int_{A} \cdot \zeta_{1} e^{-\frac{1}{3} + \frac{1}{3} + \frac{1}{3}$$

Aufgabe 3 (10 Punkte)

Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen.

a) Jede lineare Abbildung ist bijektiv.

Nein

b) Jede bijektive Abbildung zwischen Vektorräumen ist linear.

Nein

c) Ist $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2$ linear und gilt $f \circ f = 0$, so ist f die Nullabbildung (d.h. f(x) = 0 für alle $x \in \mathbb{R}^2$).

Nein

Gesenbeispiel:
$$f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2$$
, $\times \mapsto \binom{\circ}{1} \stackrel{\circ}{\circ} \times$

Aufgabe 4

von Bild(f) = W

Seien V und W zwei endlich erzeugte \mathbb{K} -Vektorräume. Sei $f:V\to W$ eine lineare Abbildung. Zeigen Sie, dass f genau dann bijektive ist, wenn das Bild einer Basis von V auch eine Basis von W bildet.

=> f(B) ist eine Basis von W

=: Sei B eine Basis von V and nehmen wir am, dass f(B) eine Basis von W bildet.

Da f(B) eine Basis von W ist, Gilt $\forall w \in W: W \in Span(f(B)) = f(Span(B)) = f(V)$ = 0.116

= Bild(f) $\implies \text{f ist surjektiv}$ Se. $v \in V$ mit $v = \sum_{i=1}^{k} \lambda_i b_i$ und f(v) = 0, down $f(v) = \sum_{i=1}^{k} \lambda_i f(b_i) = 0 \implies \lambda_1 = \lambda_2 = \dots = \lambda_k = 0$ $\implies \text{Kern}(f) = \{0\} \implies \text{f ist injektiv}$